



Vorlage Nr. 26-O-22-0001

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 28. Januar 2026

Baumbestand in Schierstein erhöhen und qualitativ verbessern - Transparenz schaffen [Zukunft Schierstein]

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

1. das in der Antwort (<https://piwi.wiesbaden.de/dokument/v/3115739>) zum Antrag 23-O-22-0008 vom 8. März 2023 (<https://piwi.wiesbaden.de/antrag/detail/3089353>) erwähnte „Baumfällkataster“ sowie die „Baumdatenbank“ für jedermann öffentlich einsehbar und leicht auffindbar online zu stellen.
2. in der Baumdatenbank nicht nur zu vermerken, für welchen ehemaligen Baumstandort eine Ersatzpflanzung geplant ist, sondern auch, was die Gründe für die Fällung waren (z.B. Krankheit, Verkehrssicherheit). Sollte keine Ersatzpflanzung geplant sein, bitten wir ebenfalls darum, dies und die Gründe dafür zu hinterlegen.

Begründung:

Kurz gefasst möchten wir mit diesem Antrag erreichen, dass jede Bürgerin und jeder Bürger eigenständig in der Lage ist, sich über bereitgestellte Informationen der Stadt Wiesbaden folgende Fragen zu beantworten:

- Warum werden welche Bäume in Schierstein gefällt?
- Wann werden welche Bäume in Schierstein ersetzt?
- Warum werden bestimmte Bäume in Schierstein nicht ersetzt?

Unter anderem in dem genannten, aber auch in anderen Anträgen hat der Schiersteiner Ortsbeirat in den vergangenen Jahren darauf hingewiesen, dass gerade für den nachweislich im Sommer schnell und stark überhitzten Ortskern von Schierstein Bäume eine der wichtigsten Maßnahmen zum Erhalt und zur Verbesserung der Lebensqualität sind.

Diese Ansicht bzgl. Stadtgrün teilt auch die Stadt, die in ihrer erst im August 2025 veröffentlichten Broschüre „Bäume in Wiesbaden“ (file:///Users/Geo/Downloads/2025-08-01-Baeume-in-Wiesbaden_web.pdf) festhält: „Sie [Bäume] prägen das unverwechselbare grüne Stadtbild Wiesbadens, spenden Schatten, kühlen den Straßenraum und die Wohngebiete, filtern Schadstoffe aus der Luft und bieten Lebensraum für unzählige Tiere und Pflanzen.“

In Schierstein sind in den vergangenen Jahren viele dieser Bäume gefällt und sehr häufig bis heute nicht ersetzt worden. Zudem sind über Jahrzehnte hinweg ganze ehemalige Alleen verschwunden und nur noch Baumscheiben erinnern an den einstigen Baumstandort (ausführlich thematisiert unter anderem im oben genannten Ursprungsantrag).

In ihrer Antwort auf den Antrag 23-O-22-0008 vom 8. März 2023 versicherte die Stadt, dass jeder Baumstandort gepflegt und möglichst lange erhalten bliebe bzw. - wenn möglich - für jede Fällung Ersatz gepflanzt würde. Anstehende Fällungen seien im Baumfällkataster für jedermann unter www.wiesbaden.de einsehbar und nicht ersetzte Bäume seien in der Baumdatenbank als Fehlstelle erfasst.

Leider ist jedoch weder ein aktuelles Baumfällkataster unter der genannten Homepage auffindbar, noch die Baumdatenbank einsehbar. Für interessierte Bürgerinnen und Bürger ist also nicht nachvollziehbar, wie der Stand der Dinge ist. Die reine Inaugenscheinnahme bzgl. des Baumbestands in Schierstein lässt viele ernüchtern und sorgt teils für Frust. Dem ließe sich mit einfachen Transparenzmaßnahmen und der Bereitstellung von Informationen, die ohnehin in der Stadt vorliegen müssen, begegnen.

Beschluss Nr. 0009

Antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dez. II z.w.V.
1006 z.d.A.

Egert
Ortsvorsteher